
Bianca Welzing-Bräutigam (Hg.)

Spurensuche

Der Berliner Kunsthandel 1933–1945
im Spiegel der Forschung

Inhalt

Bianca Welzing-Bräutigam	
Vorwort	7
Sibylle Ehringhaus	
Dr. Wilhelm August Luz –Kunsthändler ohne Bekenntnis	11
Christine Fischer-Defoy	
Fritz und Emilie Rosenberg – Chronik einer Spurensuche	27
Caroline Flick	
Zur Übernahme des Auktionshauses Paul Graupe durch Hans W. Lange	33
Patrizia Jirka-Schmitz	
Ostasiatika-Händler in Berlin von 1933 bis 1945	53
Heike Stange	
Oellerich, Rheins, Scheduikat, Straub	67
Exemplarische Überlegungen zu Frauen im Kunsthandel	
Peter Prölß	
Bücherspuren – Die Bücher der Verfolgten in der Zentral- und Landesbibliothek Berlin	79
Wolfgang Schöddert	
Die wissenschaftliche Tiefenerschließung des Ferdinand-Möller-Archivs in den Künstler- Archiven der Berlinischen Galerie	95
Ein Projekt zur Unterstützung der internationalen Provenienzrecherche/-forschung	

Heike Schroll	
Der »kleine« Kunsthandel in der NS-Zeit	105
Quellenlage zu den namenlosen Kunsthandlungen im Landesarchiv Berlin	
Barbara Schröter	
»... da die Muster noch beim Minister sind«	133
Die Textilsammlung des Generalbauinspektors für die Reichshauptstadt (GBI) – Albert Speer	
Quellen- und Literaturverzeichnis	150
Die Autorinnen und Autoren	159